Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Niederschrift
über die 34. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung
am **Donnerstag, 28. November 2019, 17:00 Uhr**
im Lesezimmer, Rathaus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Stefan Kortmann, Vorsitzender, CDU
Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD (Vertretung für Anja Möller)
Stefan Kurt Markl, Mitglied, SPD (Vertretung für Dr. Hasina Farouq)
Norbert Sprafke, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Holger Augustin, Mitglied, CDU
Valentino Lipardi, Mitglied, CDU
Dieter Beig, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Awet Tesfaiesus)
Steffen Müller, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Dr. Andreas Jürgens)
Vera Katrin Kaufmann, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer mit beratender Stimme

Magistrat
Dirk Stochla, Stadtrat, SPD

Schriftführung
Sabine John, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:
Matthias Nölke, 1. stellvertretender Vorsitzender, FDP
Richard Klock, Mitglied, AfD
Michael Werl, Mitglied, AfD
Omar Dergui, Vertreter des Ausländerbeirates
Dieter Pfeiffer, Vertreter des Seniorenbeirates
Gerd Walter, Vertreter des Behindertenbeirates

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen
Roland Beth, Rechtsamt

Tagesordnung:

1.	**Satzung über die Entschädigung von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und ehrenamtlich Tätigen**	101.18.1514
2.	**Einrichtung von Waffenverbotszonen in Kassel**	101.18.1532
3.	**Planstellen beim Brandschutz**	101.18.1533

Vorsitzender Kortmann eröffnet die mit der Einladung vom 21. November 2019 ordnungsgemäß einberufene 34. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

1. Satzung über die Entschädigung von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und ehrenamtlich Tätigen
Vorlage des Magistrats
- 101.18.1514 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über die Entschädigung von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und ehrenamtlich Tätigen in der aus der Anlage 2 zu dieser Vorlage ersichtlichen Fassung."

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei
Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne
Ablehnung: Kasseler Linke
Enthaltung: --
Abwesend: AfD, FDP+Freie Wähler+Piraten
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Satzung über die Entschädigung von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und ehrenamtlich Tätigen, 101.18.1514, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Markl

2. Einrichtung von Waffenverbotszonen in Kassel
Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1532 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat und der Oberbürgermeister werden aufgefordert, die Voraussetzungen für die Einführung von Waffenverbotszonen im Stadtgebiet Kassel zu schaffen und in der Folge Waffenverbotszonen an Kriminalitätsschwerpunkten in Kassel einzurichten.

Stadtverordneter Augustin, CDU-Fraktion, begründet den Antrag.

Stadtrat Stochla erläutert die Gesetzeslage für die Einführung einer Waffenverbotszone im Stadtgebiet und beantwortet im Anschluss die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei
Zustimmung: CDU
Ablehnung: SPD, B90/Grüne
Enthaltung: Kasseler Linke
Abwesend: AfD, FDP+Freie Wähler+Piraten
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Einrichtung von Waffenverbotszonen in Kassel, 101.18.1532, wird **abgelehnt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Beig

3. Planstellen beim Brandschutz
Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.18.1533 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Planstellen hat das Amt 37 – Feuerwehr- aufgeteilt in den mittleren, gehobenen und höheren Dienst?
2. Wie viele dieser Planstellen sind derzeit nicht besetzt?
3. Wann ist mit einer Besetzung der Fehlstellen zu rechnen?
4. Wie ist der Stand der Besetzung der vakanten Stelle des Leiters der Feuerwehr?
5. Ist der Brand- und Katastrophenschutz aufgrund unbesetzter Planstellen in der Stadt Kassel nur eingeschränkt gewährleistet?
6. Vor dem Hintergrund des niedrigen Eingangsamtes A7 für Berufsfeuerwehrangehörige: Wie gedenkt der Magistrat den Beruf der Berufsfeuerwehrangehörigen der Stadt Kassel attraktiver zu gestalten?
7. Wie hoch ist der Anteil weiblicher Angehöriger des Einsatzdienstes der Berufsfeuerwehr?
8. Was gedenkt die Stadt zu tun, um den weiblichen Anteil der Berufsfeuerwehrangehörigen zu erhöhen?

9. Inwieweit fördert die Stadt Kassel Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren bei der Bewerbung zur Berufsfeuerwehr?

Stadtverordneter Augustin, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage.

Stadtrat Stochla beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach Beantwortung durch Stadtrat Stochla erklärt Vorsitzender Kortmann die Anfrage für erledigt.

Ende der Sitzung: 17:39 Uhr

Stefan Kortmann
Vorsitzender

Sabine John
Schriftführerin